

## **Delegiertenversammlung 2023 des Kreuzbund Diözesanverbandes Mainz e.V.**

Die Delegiertenversammlung fand in diesem Jahr im Haus am Dom in Mainz statt. Der Veranstaltungsraum grenzte unmittelbar an den Mainzer Wochenmarkt und dessen Marktstände.

Im Foyer hatten die Ankommenden die Möglichkeit eines Stehkafees, bevor die Veranstaltung pünktlich um 9:30 Uhr mit der Begrüßung und einem Bericht durch die Vorsitzende Gaby Hub begann.

Nach Genehmigung der Tagesordnung und Annahme des Protokolls der Delegiertenversammlung 2022 folgten die Berichte des Geschäftsführers und der einzelnen Fachausschussvorsitzenden. Geschäftsführer Herbert Rogge wurde eine einwandfreie und nicht zu beanstandende Kassenführung bescheinigt und der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Nach kurzer Pause stellte Suchtreferentin Kerstin Öhl vom Diözesan Caritasverband Mainz e.V. den Entwurf eines „Institutionelles Schutzkonzept (ISK)“ des Kreuzbund DV Mainz e.V. zur Prävention sexualisierter Gewalt vor und machte darauf aufmerksam, dass dieses Papier noch nicht abschließend bearbeitet sei. Über einige Ausführungen entstand eine kontrovers geführte Diskussion.

Nach der Mittagspause folgte ein Bericht von der Kreuzbund-Stiftung und der geplanten Kreuz(bunt) Kaffeetafel anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Stiftung am 23.07.23 in Groß-Gerau.

Im Nachmittagsbereich standen Ehrungen an. Leider waren nur wenige der zu Ehrenden der Einladung gefolgt. Anwesend waren aus Bingen und erhielten eine Urkunde und ein Präsent:

Friedel Bach (Bingen 2) für 5-jährige Mitgliedschaft  
Beate Zielke (Bingen 5) für 20-jährige Mitgliedschaft  
und Hans Günter (Sam) Koch (Bingen 4) für 30-jährige Mitgliedschaft

Hier Bilder der Geehrten:



Nach der Veranstaltung mussten sich die Teilnehmenden den Weg durch die noch zahlreich vorhandenen Besucher des Mainzer Marktfrühstückes bahnen.

Bericht und Bilder:  
Hartmut Zielke